

Speichertag Schuby: 238-MWh-Großspeicher erreicht nächste Projektphase

Datum 13.10.2026
Subjekt SMA Solar Technology AG
Kontakt <h3>SMA Solar Technology AG</h3> <p>Pressestelle
 Sonnenallee 1
 34266
Niestetal - Germany

 Telefon: +49 561 9522-421414

 presse@SMA.de</p>
Region Germany
Kategorie Energy industry, Technology, Ecology

In der Nähe von Schuby in Schleswig-Holstein geht nach Abschluss der Bauarbeiten und dem erfolgreichen Netzanschluss einer der größten Batteriespeicher Deutschlands in die technische Inbetriebnahmephase. Beim „Speichertag Schuby“ am 12. Oktober brachte Betreiber ECO STOR die Projektpartner wie EPW und die SMA Solar Technology AG mit Vertreterinnen und Vertretern aus Politik, Energiewirtschaft und der Region zusammen, um über das Projekt zu informieren und den wichtigen Schritt zu feiern.

Der Batteriegroßspeicher verfügt über eine Leistung von 103,5 Megawatt und eine Speicherkapazität von 238 Megawattstunden. Damit gehört die Anlage zu den größeren Batteriespeicherprojekten Deutschlands. In den kommenden Wochen stehen nun umfangreiche Tests der elektrischen Systeme, der Anlagensteuerung und des Zusammenspiels mit dem Stromnetz im Mittelpunkt. Ziel der technischen Inbetriebnahme ist es, sämtliche Komponenten unter Betriebsbedingungen zu validieren und die Voraussetzungen für den kommerziellen Einsatz zu schaffen.

„Heute steht der Speicher, ist an das Stromnetz angeschlossen und absolviert die entscheidenden Schritte auf dem Weg in den Betrieb“ sagt Georg Gallmetzer, Mitglied der Geschäftsführung bei ECO STOR. „Dabei profitieren wir von den Erfahrungen, die wir mit der baugleichen Anlage in Bollingstedt bereits im realen Betrieb gesammelt haben. Dort können wir transparent zeigen, was moderner und netzdienlicher Speicherbetrieb leisten kann. Dieses Wissen nehmen wir mit nach Schuby.“

Schwarzstartfähigkeit und Netzstabilität dank SMA Systemtechnik

Für den Batteriespeicher Schuby liefert SMA die zentrale Leistungselektronik und Netzintegrationstechnologie. Insgesamt kommen 32 SMA Medium Voltage Power Stations (MVPS) 4600 mit Sunny Central Storage 3950 UP Batterie-Wechselrichter zum Einsatz.

Zwei Wechselrichter sind schwarzstartfähig ausgeführt und können damit den Wiederaufbau von Netzbereichen nach einem Stromausfall unterstützen. Sie verfügen über das SMA Essential Synchronous Grid Forming-Paket. Diese Technologie ermöglicht netzbildende Betriebsweisen und erweitert damit das technische Einsatzspektrum des Batteriespeichers. Solche Funktionen gewinnen mit dem fortschreitenden Umbau der Energieversorgung zunehmend an Bedeutung, da sie zur Stabilisierung des Netzbetriebes beitragen können.

„Batteriegroßspeicher werden künftig eine immer wichtigere Rolle für den sicheren Betrieb moderner Stromversorgung mit einem hohen Bestandteil erneuerbarer Energien übernehmen. In Schuby zeigen wir, wie Speichertechnik neben Flexibilität auch anspruchsvolle netzdienliche Funktionen bereitstellen kann“, sagt Julia Zornow, Key Account Manager für Speicherprojekte bei

SMA. „Besonders hervorzuheben ist die Schwarzstartfähigkeit von zwei der installierten SMA Sunny Central Storage UP. Dadurch kann die Anlage den Wiederaufbau von Netzbereichen nach einem großflächigen Stromausfall unterstützen und demonstriert gleichzeitig, welches Potenzial in netzbildenden Speicheranwendungen steckt.“

Standort mit Vorbildfunktion für Energie- und Infrastrukturentwicklung

Mit dem Projekt entwickelt sich der Standort Schuby zunehmend zu einem Knotenpunkt für Energie- und Infrastrukturprojekte in Norddeutschland. Während des Speichertags erhielten Besucherinnen und Besucher im Rahmen geführter Rundgänge Einblicke in die Anlage und die technischen Abläufe der Inbetriebnahme. Zu den Gästen zählten Vertreterinnen und Vertreter aus Landespolitik, Behörden, Verbänden und Unternehmen. Auch Schleswig-Holsteins Wirtschaftsminister Klaus Madsen nahm an der Veranstaltung teil und würdigte Fortschritt und Bedeutung des Projektes.

Nach Abschluss der laufenden Test- und Prüfprozesse soll der Batteriespeicher in den regulären Betrieb übergehen und verschiedene energiewirtschaftliche Anwendungen unterstützen.

Kontakt Presse:

SMA Solar Technology AG

Nina McDonagh
Tel. +49 561 9522 425911
presse@sma.de

ECO STOR GmbH

Dieter Niewierrra
dn@eco-stor.de

Über ECO STOR

Das Team der ECO STOR GmbH entwickelt, baut und betreibt deutschlandweit Batteriespeicher, die immer wieder Rekorde bei Leistung und Kapazität setzen. Damit liefert das deutsch-norwegische Unternehmen einen zentralen Baustein für das Gelingen der Energiewende: Dank ECO STOR wird es egal, wann Strom aus Erneuerbaren produziert wird. Mithilfe der Batteriespeicher wird grüne Energie bezahlbarer und berechenbarer. Als einziger Akteur in Deutschland deckt ECO STOR dabei die gesamte Wertschöpfungskette von der Planung über Realisierung bis zum Betrieb ab. Ein starkes internationales Energiewende-Konsortium steht hinter ECO STOR, darunter der Entwickler erneuerbarer Energien X-ELIO sowie die auf den Sektor spezialisierte Beteiligungsgesellschaft Nature Infrastructure Capital (NIC).

Über SMA

Als ein global führender Spezialist für Photovoltaik- und Speicher-Systemtechnik schafft die SMA Gruppe heute die Voraussetzungen für die dezentrale und erneuerbare Energieversorgung von morgen. Das Portfolio von SMA umfasst ein breites Spektrum an effizienten Solar- und Batterie-Wechselrichtern, ganzheitlichen Systemlösungen für Photovoltaikanlagen und Speichersysteme aller Leistungsklassen, intelligenten Energiemanagementsystemen sowie Ladelösungen für Elektrofahrzeuge und Power-to-Gas-Anwendungen. Digitale Energiedienstleistungen sowie umfangreiche Serviceleistungen runden das Angebot ab. Die seit 2006 weltweit verkauften SMA Solar-Wechselrichter mit einer Gesamtleistung von rund 156 GW haben dazu beigetragen, Treibhausgasemissionen von über 69 Mio. Tonnen CO₂e zu vermeiden. Dies entspricht vermiedenen Umweltkosten von rund 21 Mrd. Euro. Die mehrfach ausgezeichnete Technologie von SMA ist durch

über 1.600 Patente und eingetragene Gebrauchsmuster geschützt. Die Muttergesellschaft SMA Solar Technology AG ist seit 2008 im Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse (S92) notiert und im SDAX sowie TecDAX gelistet.

SMA Solar Technology AG

Sonnenallee 1
34266 Niestetal
Germany

Disclaimer:

Diese Pressemitteilung dient lediglich zur Information und stellt weder ein Angebot oder eine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf von Wertpapieren der SMA Solar Technology AG („Gesellschaft“) oder einer gegenwärtigen oder zukünftigen Tochtergesellschaft der Gesellschaft (gemeinsam mit der Gesellschaft: „SMA Gruppe“) dar noch sollte sie als Grundlage einer Abrede, die auf den Kauf oder Verkauf von Wertpapieren der Gesellschaft oder eines Unternehmens der SMA Gruppe gerichtet ist, verstanden werden.

Diese Pressemitteilung kann zukunftsgerichtete Aussagen enthalten. Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, die nicht Tatsachen der Vergangenheit beschreiben. Sie umfassen auch Aussagen über unsere Annahmen und Erwartungen. Diese Aussagen beruhen auf Planungen, Schätzungen und Prognosen, die der Geschäftsleitung der SMA Solar Technology AG (SMA oder Gesellschaft) derzeit zur Verfügung stehen. Zukunftsgerichtete Aussagen gelten deshalb nur an dem Tag, an dem sie gemacht werden. Zukunftsgerichtete Aussagen enthalten naturgemäß Risiken und Unsicherheitsfaktoren. Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, die SMA in veröffentlichten Berichten beschrieben hat. Diese Berichte stehen auf der SMA Webseite www.SMA.de zur Verfügung. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.

<https://www.sma.de/newsroom/news-detail/speichertag-schuby-238-mwh-grossspeicher>